INHALTSVERZEICHNIS

1. Abschnitt: Überblick	
2. Abschnitt: Der Kaufmann	
A. Kaufmann nach §§ 1 und 2 HGB	
I. Der Begriff des Gewerbes	
II. Handelsgewerbe nach §§ 1 und 2 HGB	
Fall 1: Bürgschaft	
III. Das Betreiben des Handelsgewerbes	
B. Die Sonderregelung für Land- und Forstwirte, § 3 HGB	10
C. Gesellschaften als Kaufleute	10
I. Handelsgesellschaften (§ 6 Abs. 1 HGB) und Genossenschaften	10
II. Klarstellung in § 6 Abs. 2 HGB	11
D. Der Fiktivkaufmann, § 5 HGB	12
E. Der Scheinkaufmann	13
■ Übersicht: Der Kaufmann	14
3. Abschnitt: Die Handelsfirma – der Name des Kaufmanns	15
A. Begriff und Bedeutung der Firma	
B. Grundsätze der Firmenbildung	
I. Die Firmenunterscheidbarkeit	
Eignung zur Kennzeichnung und Unterscheidungskraft	
a) Eignung zur Kennzeichnung	
b) Unterscheidungskraft	
aa) Wortkombinationen mit beschreibenden Angaben	18
bb) Begriffe der Alltagssprache	20
2. Keine Verwechslungsgefahr mit anderen örtlichen Firmen	
(§ 30 HGB)	
II. Die Firmenwahrheit	
1. Verbot irreführender Angaben (§ 18 Abs. 2 HGB)	
a) Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 HGB:	
b) Beispiele	
2. Rechtsformzusatz	
III. Die Firmenbeständigkeit	
IV. Die Firmeneinheit	
v. Die Firmenorientlichkeit	2/
■ Übersicht: Firmengrundsätze	28
C. Der Schutz der Firma	
I. Schutz der Firma nach § 15 MarkenG	
Fall 2: McDonald's / McChinese	
II. Anwendbarkeit der §§ 12, 823 BGB, §§ 3 ff. UWG bei Schutzlücken	32 32



	D. In	haberwechsel und Firmenfortführung	34
	I.	Fortführung der Firma durch den rechtsgeschäftlichen Erwerber	35
		1. Haftung für die Verbindlichkeiten gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	35
		a) Handelsgeschäft	35
		b) Erwerb unter Lebenden	35
		c) Fortführung des Handelsgeschäfts unter der bisherigen Firma	36
		aa) Fortführung des Handelsgeschäfts	3 <i>€</i>
		bb) Fortführung der Firma	37
		d) Kein Haftungsausschluss gemäß § 25 Abs. 2 HGB	38
		e) Rechtsfolge: Haftung für die im Betrieb des Geschäfts	
		begründeten Verbindlichkeiten	
		2. Forderungsübergang gemäß § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	
		Fall 4: Ausgleich	
	II.	Der Inhaberwechsel kraft Erbfolge	
		Fall 5: Nachteilige Erbschaft	
	III.	"Eintritt" in das Geschäft eines Einzelkaufmanns, § 28 HGB	
		1. Analoge Anwendung bei Gründung einer GbR?	
		Fall 6: Eintritt in eine Einzelkanzlei	47
		2. Analoge Anwendung bei Einbringen des Handelsgeschäfts	
		in eine bestehende Gesellschaft?	
		Fall 7: Eintritt in bestehende Gesellschaft	
	Über	sicht: Inhaberwechsel und Firmenfortführung	51
4.	Absc	hnitt: Die Vertretung des Kaufmanns	52
-		e Prokura	
	7. D.	Erteilung der Prokura	
	B.	Der Umfang der Prokura	
		Besondere Formen der Prokura	
		Das Erlöschen der Prokura	
		e Handlungsvollmacht, § 54 HGB	
	ь. <i>U</i> I	Die Erteilung der Handlungsvollmacht	
		Besonderheiten der Handlungsvollmacht im Außendienst	
	11.	Der Abschlussbevollmächtigte im Außendienst	
		Der Abschlussbevollmachtigte im Außendienst Der Vermittlungsbevollmächtigte im Außendienst	
	ш	Erlöschen der Handlungsvollmacht	
		_	
		e Vertretungsmacht von Ladenangestellten, § 56 HGB	
	Fa	ll 8: Bar-Kasse	62
	Über	sicht: Vertretung des Kaufmanns	65
5.	Absc	hnitt: Die selbstständigen Hilfspersonen	66
	A. De	er Handelsvertreter	66
	I.	Der Begriff des Handelsvertreters	66
	H.	Die Ansprüche des Handelsvertreters gegen den Unternehmer	67
		1. Provisionsansprüche	67

		2. Ausgleichsanspruch	68
		a) Beendigung eines Handelsvertreterverhältnisses	69
		b) Kein Ausschluss des Anspruchsb	69
		c) § 89 b Abs. 1 S. 1 Nr. 1 HGB	
		d) § 89 b Abs. 1 S. 1 Nr. 2 HGB	70
		e) § 89 b Abs. 2 HGB	71
		3. Sonstige Ansprüche des Handelsvertreters	71
		Die Pflichten des Handelsvertreters	
	IV.	Das Verhältnis des Vertreters zu Dritten	72
	V.	Die analoge Anwendung des Handelsvertreterrechts	
		1. Der Kommissionsagent	
		2. Der Vertragshändler (Eigenhändler)	74
		3. Der Franchisenehmer	75
В	. De	er Handelsmakler	76
	I.	Begriff	76
	II.	Abgrenzungsfragen	77
		1. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Zivilmakler	77
		2. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Handelsvertreter	77
		3. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Kommissionär	78
		Pflichten des Handelsmaklers	
	IV.	Rechte des Handelsmaklers	79
■ Ü	ber:	sicht: Selbstständige Hilfspersonen des Kaufmanns	80
6. A	bsc	hnitt: Das Handelsregister und sonstige Rechtsscheintatbestände	81
		hnitt: Das Handelsregister und sonstige Rechtsscheintatbestände Is Handelsregister Der Zweck des Handelsregisters	81
	. Da	s Handelsregister	81 81
A	. Da I. II.	Der Zweck des Handelsregisters	81 81 81
A	. Da I. II.	os Handelsregister Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB	81 81 81
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	81 81 81 83
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	81 81 83 84
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	81 81 83 84 84
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	81 81 83 84 84 84
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	81 81 83 84 84 84
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	81 83 84 84 84 84 84
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	81 83 84 84 84 84 84 87
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	81 83 84 84 84 84 84 87 87
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	8183848484848787
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	8183848484878787
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	81838484848487878788
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters Das System des Handelsregisters Publizitätswirkungen des § 15 HGB Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB 1. Die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 15 Abs. 1 HGB a) In das Handelsregister einzutragende Tatsache aa) Tatsache bb) In das Handelsregister einzutragen b) In Angelegenheiten dessen einzutragen, der sich auf sie beruft c) Nicht eingetragen und bekannt gemacht d) Dem Dritten nicht bekannt e) Wirkung im Geschäftsverkehr f) Rechtsfolge Fall 9: Der beleidigte Prokurist 2. Teilweise Ausübung des Wahlrechts nach § 15 Abs. 1 HGB? Fall 10: Rosinentheorie	81838484848787878787878787
A	. Da I. II. Die	Der Zweck des Handelsregisters	81838484848787878787878787
A	. Da I. II. Did I.	Der Zweck des Handelsregisters	81838484848787878789919193
A	. Da I. II. Did I.	Der Zweck des Handelsregisters	81838484848787878789919193

4. Wirkung im Geschäftsverkehr	
5. Zurechenbare Veranlassung der unrichtigen Bekanntmachung	94
6. Rechtsfolge	
Fall 11: Gelegenheit macht Diebe	95
C. Der Rechtsschein außerhalb des Handelsregisters	97
Fall 12: Der Schein trügt	97
■ Übersicht: Handelsregister und Rechtsschein	101
7. Abschnitt: Die allgemeinen Regeln für Handelsgeschäfte,	
§§ 343–372 HGB	102
A. Das Handelsgeschäft	102
I. Begriff des Handelsgeschäfts	102
II. Der Handelsbrauch, § 346 HGB	
III. Die Besonderheiten beim Zustandekommen des Handelsgeschäfts	104
1. Schweigen auf ein Angebot, § 362 Abs. 1 HGB	105
a) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 1 HGB:	105
b) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 2 HGB:	106
c) Rechtsfolgen des § 362 Abs. 1 HGB:	
2. Das kaufmännische Bestätigungsschreiben	106
B. Der Erwerb vom Nichtberechtigten gemäß § 366 HGB	107
I. Gutgläubiger Erwerb gemäß § 366 Abs. 1 HGB	107
1. Veräußerer ist Kaufmann	107
2. Veräußerung einer beweglichen Sache im Betrieb des	
Handelsgewerbes	107
3. Gutgläubigkeit des Erwerbers	108
Fall 13: Trau, schau, wem	
II. Lastenfreier Eigentumserwerb gemäß § 366 Abs. 2 HGB	
III. Erwerb eines gesetzlichen Pfandrechts gemäß § 366 Abs. 3 HGB	
IV. Einschränkung des Gutglaubensschutzes beim Eigentumserwerb	112
C. Wirksame Abtretung trotz Abtretungsverbots, § 354 a HGB	112
I. Auswirkungen des § 354 a Abs. 1 S. 1 HGB auf den Eigentumserwerb	
des Abkäufers beim verlängerten Eigentumsvorbehalt	
II. Leistung i.S.d. § 354 a Abs. 1 S. 2 HGB	114
Fall 14: Vergleich nach Abtretung	114
D. Das Kontokorrent	115
I. Der Begriff des Kontokorrents	115
II. Die Rechtswirkungen des Kontokorrents im Einzelnen	116
Unselbstständigkeit der in das Kontokorrent eingestellten Fordown den	116
Forderungen	
2. Verrechnung der Forderungen	
3. Das Saldoanerkenntnis	
4. Pfändbarkeit von Ansprüchen aus einer Bankverbindung	
E. Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht	
F. Sonstige allgemeine Sonderbestimmungen für Handelsgeschäfte	
I. Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns, § 347 HGB	122

II. Entgeltlichkeit kaufmännischen Handelns, §§ 352 ff. HGB	
III. Leistungszeit	123
IV. Qualität der Leistung, § 360 HGB	123
■ Übersicht: Handelsgeschäfte	124
8. Abschnitt: Die besonderen Handelsgeschäfte	
A. Der Handelskauf	125
I. Allgemeine Vorschriften über den Handelskauf	
1. Der Annahmeverzug des Käufers, § 373 HGB	126
a) Hinterlegung, § 373 Abs. 1 HGB	126
b) Selbsthilfeverkauf	126
2. Der Spezifikationskauf, § 375 HGB	127
3. Der Fixhandelskauf, § 376 HGB	128
II. Besonderheiten beim beiderseitigen Handelskauf	
1. Die Rügeobliegenheit bei Qualitätsmängeln, § 377 HGB	
a) Beiderseitiger Handelskauf	129
b) Ablieferung	
c) Keine Arglist des Verkäufers	130
d) Verletzung der Rügeobliegenheit	
aa) Inhaltliche Anforderungen an die Rüge	
bb) Rechtzeitigkeit der Rüge	
e) Rechtsfolge:	
Fall 15: Kartoffelsalat	133
2. Die Aufbewahrungspflicht, § 379 HGB	
■ Übersicht: Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB	136
B. Das Kommissionsgeschäft	137
I. Begriff und Bedeutung	137
II. Die Rechtsstellung des Kommissionärs	
1. Der Kommissionsvertrag	138
a) Pflichten des Kommissionärs	138
b) Rechte des Kommissionärs	139
2. Das Ausführungsgeschäft	139
III. Rechte des Kommittenten an Forderungen aus dem Ausführungs-	
geschäft	
Fall 16: Ausgerechnet – aufgerechnetIV. Zwangsvollstreckung beim Kommissionär	
Fall 17: Pfändungsschutz	
C. Das Frachtgeschäft, §§ 407 ff. HGB	
I. Der Frachtvertrag	
■ Übersicht: Das Kommissionsgeschäft	
II. Die Haftung des Frachtführers	150
III. Besonderheiten bei der Beförderung von Umzugsgut und der	
Beförderung mit verschiedenartigen Beförderungsmitteln	151

D. Das Speditionsgeschäft, §§ 453 ff. HGB	151
l. Der Begriff des Spediteurs	151
II. Rechte und Pflichten des Spediteurs	
E. Das Lagergeschäft, §§ 467 ff. HGB	153
9. Abschnitt: Der Kaufmann im Zivilprozess	153
A. Gerichtsstand	153
B. Kammern für Handelssachen	154
C. Schiedsgerichtsbarkeit	155
Stichwortverzeichnis	156